

Niederschrift Nr. 18

über die **öffentliche** Sitzung
der Gemeindevertretung Delve
am Donnerstag, 23. August 2012,
im Büchereiraum der Grundschule in Delve

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Anwesend:

Herr Hans-Peter Maaß als Vorsitzender
Frau Ulrike Soldwedel
Herr Holm Urbahns
Herr Horst Möller
Herr Ingo Wichmann
Herr Rainer Hansen
Herr Olaf Stüve
Herr Sascha Hansen
Herr Michael Einfeldt

Als Gast anwesend:

Herr Heinrich Ulrich, bürgerliches Mitglied

Von der Verwaltung:

Herr Jannik Eismann als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt 6 „Grundstücksangelegenheiten“. Weiterhin beantragt er, dass die Öffentlichkeit zu Tagesordnungspunkt 6 ausgeschlossen wird, da berechnigte Interessen Einzelner dieses erfordern. Er fragt, ob zu seinem Antrag eine Aussprache gewünscht wird. Eine Aussprache wird nicht gewünscht und dem Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung mit gleichzeitigem Ausschluss der Öffentlichkeit zu diesem TOP wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 17 vom 21.06.2012
3. Mitteilungen
4. Straßen- und Wegeangelegenheiten
hier: Ausbau des Brutganges (Pflasterarbeiten)
5. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

6. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es ist ein Einwohner anwesend.

-Name wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen entfernt- spricht den Zustand der Wirtschaftswege in der Gemeinde Delve an. Diese werden durch das Befahren schwerer landwirtschaftlicher Fahrzeuge sehr in Mitleidenschaft gezogen, wodurch auch bei angrenzenden Grundstücken Schäden entstehen bzw. entstehen können. In diesem Zusammenhang wird nach einer Lösung des Problems gefragt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Problem bekannt ist. Inwiefern dieses beseitigt werden kann, muss noch erarbeitet werden. Denkbar wäre eventuell eine Tonnen- oder Geschwindigkeitsbegrenzung. Heinrich Ullrich schlägt vor, den Landwirten Recycling zur Verfügung zu stellen und damit die Wirtschaftswege in Eigenleistung auszubessern.

Welche Maßnahmen jedoch genau ergriffen werden, wird zeitnah in der Gemeindevertretung besprochen.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 17 vom 21.06.2012

Beschluss:

Die Niederschrift vom 21.06.2012 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

TOP 3. Mitteilungen

Der Vorsitzende berichtet über Veranstaltungen und Termine, an denen er seit der letzten Sitzung teilgenommen hat.

Insbesondere erläutert er die Schulungsveranstaltung zu der ab nächstem Jahr eingeführten doppelten Buchführung. Inzwischen ist das Vermögen der Gemeinde fast vollständig in Zusammenarbeit mit dem Amt bewertet worden.

Letztlich informiert er darüber, dass die Umschreibung der ehemaligen Schule auf die Gemeinde, sowie die Fläche für das Eisvogelprojekt, erfolgt ist.

TOP 4. Straßen- und Wegeangelegenheiten hier: Ausbau des Brutganges (Pflasterarbeiten)

Im Rahmen der Sanierung des Regenwasserkanals wurde der Oberbau des Brutganges nur so weit wiederhergestellt, dass eine vorübergehende Nutzung bis zum Frühjahr 2013 sichergestellt ist. Für eine dauerhafte Nutzung muss der Unterbau ebenfalls komplett saniert werden.

In diesem Zusammenhang kam die Idee auf, die Straße in einen historischen Zustand wiederherzustellen.

Es besteht diesbezüglich die Möglichkeit, eine Förderung über die Eider-Treene-Sorge GmbH zu beantragen. Hierzu verliest der Vorsitzende die Projektbeschreibung.

Nach einer ersten Kostenschätzung betragen die Gesamtkosten rund 60.000 €.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Ausbau des Brutganges. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel werden zur Verfügung gestellt. Ein Antrag auf Förderung der Baumaßnahme soll an die Eider-Treene-Sorge GmbH gestellt werden.

Stimmenverhältnis:

8 dafür, 1 Enthaltung.

TOP 5. Eingaben und Anfragen

Ingo Wiechmann fragt an, wann die durch Recycling ausgebesserte Stelle im Eiderblick geteert wird. Durch Kraftfahrzeuge fliegen des Öfteren Steine auf die Grundstücke, wodurch spielende Kinder gefährdet werden könnten. Der Vorsitzende sagt eine baldige Erledigung zu.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Ausbesserung im Fuhlhorn mittlerweile geteert wurde.

Rainer Hansen regt an, die Überführung am Kätner Weg auszubessern. Hier ist ein breiter Riss in der Betonplatte wodurch Radfahrer gefährdet werden könnten.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Baumübergabe an den Geburtenjahrgang 2011 Ende September / Anfang Oktober stattfindet.

(Maaß)	(Eismann)
Vorsitzender	Protokollführer